



Kooperation mit der Kinder- und Jugendpsychiatrie

Die Außenwohngruppe Ellerhoop liegt in direkter Nähe der KJP Elmshorn. Durch langjährige Zusammenarbeit ist eine tragfähige Kooperation entstanden.

Die ÄrztInnen und TherapeutInnen der KJP verstehen sich als AnsprechpartnerInnen, die auch beratend zur Verfügung stehen, bevor Klinikaufnahmen notwendig werden.

So können zum Beispiel bereits im Vorfeld von sich anbahnenden massiven psychischen Schwierigkeiten Kennenlerngespräche auch im häuslichen Umfeld der Außenwohngruppe stattfinden und so gemeinsam individualisierte Maßnahmen zur Überwindung von Krisen entwickelt werden.

Stationäre Angebote der MIKO in Hamburg & Schleswig-Holstein

AUSSENWOHNGRUPPE ELLERHOOP

Alte Bundesstrasse 1
25373 Ellerhoop



WOHNGRUPPE BERGEDORF

Kurt-A-Körper-Chaussee 39e
21033 Hamburg

MIKO KINDER- UND JUGENDHILFE GMBH

Kurt-A-Körper-Chaussee 39e
21033 Hamburg
Tel. 040 - 79 32 78 71
Fax 040 - 79 32 78 67
info@miko-homepage.de
www.miko-homepage.de

IHRE ANSPRECHPARTNERIN

Maike Kähler-Brudi
mobil: 0163 - 57 33 636
m.kaehler@miko-homepage.de



AUSSENWOHNGRUPPE ELLERHOOP

INDELZIMMER, GROSSZÜGIGE GEMEINSCHAFTSRÄUME & GARTEN



LEBENSWELT- UND LÖSUNGSORIENTIERTER ANSATZ

Wir stellen uns vor

Die Außenwohngruppe Ellerhoop ist eine koedukative Wohngruppe gemäß §34 SGB VIII.

Wir bieten in einem großzügigen Einfamilienhaus 8 Plätze für Kinder und Jugendliche ab 12 Jahren an. Jedem Bewohner steht ein **Einzelzimmer** zur Verfügung.

Darüber hinaus verfügt unser Haus über **großzügige Gemeinschaftsräume**, ein **Medienzimmer**, eine **Werkstatt** und einen **großen Garten**.

Die Wohngruppe liegt im geographischen Mittelpunkt des Kreises Pinneberg. Von dort aus ist der nächstgrößere Ort Pinneberg mit dem Bus gut erreichbar.

Über den Pinneberger Bahnhof ist die Anbindung an die anderen Orte des Kreises sowie an das nahe gelegene Hamburg gegeben.

Die ländliche Umgebung Ellerhoops und nahe gelegene **Reiterhöfe** bieten vielfältige Bewegungsmöglichkeiten und unterschiedliche Angebote zur aktiven Freizeitgestaltung.

An wen richten wir uns?

Unser Angebot richtet sich an **Kinder und Jugendliche, die aufgrund der familiären und/oder sozialen Situation nicht mehr zu Hause leben können oder**

wollen. Häufig haben diese Kinder und Jugendlichen einen Hilfebedarf aufgrund von:

- Verwahrlosungstendenzen
- Konflikten in der Eltern-Kind-Beziehung
- Nicht altersgemäßer sozialer und emotionaler Entwicklung
- Verhaltensauffälligkeiten als Reaktion auf familiäre Belastungen
- Schwierigkeiten in Schul- bzw. Ausbildungssituationen, Schulabsentismus
- Traumatischen Vorerfahrungen
- Psychischen Störungen (z. B. Ängste, depressive Tendenzen)

Unsere Ziele

Als übergeordnetes Ziel der stationären Unterbringung des jungen Menschen steht entweder die Reintegration in die (Pflege-) Familie oder die Verselbständigung an.

Unsere pädagogische Zielsetzung ist dabei die individuelle Förderung der körperlichen, psychischen und sozialen Entwicklung der jungen Menschen. Handlungsleitend sind dabei u.a. folgende Aspekte:

- Konstruktiv erlebte Teilhabe an der Gesellschaft
- Auseinandersetzung mit der eigenen Biographie

- (Aus-) Bildung, Schule, kulturelle Bildung
- Erlangen einer Lebensperspektive
- Verlässlich erlebte Beziehungsmuster
- Grundlegende personale und soziale Kompetenzen
- Lebenspraktische Kompetenzen
- Fähigkeit zur sinnvollen Freizeitgestaltung

So arbeiten wir

Zur Erlangung der genannten Ziele setzen wir auf der Grundlage eines lebenswelt- und lösungsorientierten Ansatzes unter anderem folgende methodische Inhalte um:

- Strukturierter Tages- und Wochenablauf
- Verbindlichkeit auf der Beziehungsebene durch Bezugsbetreuung
- Förderung sinnvoller Freizeitgestaltung
- Erlebnispädagogik
- Das Halten von Tieren auf dem eigenen Gelände
- Kooperation mit Netzwerkpartnern wie Schulen, Ausbildungsstätten und ergänzenden sozialen Einrichtungen
- Enge Zusammenarbeit mit den zuständigen Jugendämtern
- Umfangreiche Elternarbeit bzw. familienaktivierende Maßnahmen